

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM

Verantwortliche/r:
Reck, Carina

Vorlagennummer:
OBM/014/2026

Auflistung Einsparmöglichkeiten; hier: Antrag SPD-Fraktion 100/2026 und Konsolidierungsliste in Fachausschüssen vorberaten; hier: Antrag SPD-Fraktion 104/2026

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
----------------	--------	-----	-------------	------------

Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	21.10.2026	Ö	Beschluss	Mehrfachbeschlüsse
---------------------------------------	------------	---	-----------	--------------------

Beteiligte Dienststellen

30

I. Antrag

1. Die vollständige Auflistung aller in der Referatsklausur diskutierten Einsparmöglichkeiten zur nicht-öffentlichen Kenntnissgabe für den Stadtrat wird abgelehnt.
2. Die Konsolidierungsliste wird bereits im Oktober in den einzelnen Fachausschüssen als MzK aufgelegt.
3. Die SPD-Fraktionsanträge Nr. 100/2026 und 104/2026 sind damit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Bei den in Bezug auf die Referatsklausur am 18.09.2026 erarbeiteten Unterlagen handelt es sich ausschließlich um informelle und unverbindliche Arbeitspapiere und Diskussionsgrundlagen, die für einen internen Abstimmungstermin erstellt wurden und unterschiedliche Bearbeitungsstände aufweisen. Zu diesem Termin existiert kein separates, zusammenhängendes Protokoll, da die Ergebnisse direkt im Termin gemeinsam zusammengetragen und finalisiert wurden. Endprodukt der Referatsklausur ist die unter TOP 13 der Stadtratssitzung vom 24.09.2026 als Anlage aufgeführte Konsolidierungsliste, die dem Stadtrat vollumfänglich zur Verfügung steht.

Der über die Beschlussvorlage hinausgehende Gedankenaustausch hat zudem keinen Eingang in das weitere Verwaltungshandeln gefunden und entfaltet somit keine Rechtswirkung. Er dient daher weder der Vorbereitung der Beschlussfassung über die genannten Einsparmöglichkeiten noch unterliegt er der Überprüfung durch den Stadtrat.

Nachfragen zu den erarbeiteten Einsparmöglichkeiten oder weiteren Einsparmöglichkeiten können jederzeit an die einzelnen Referatsleitungen gerichtet werden. Um dem Stadtrat einen möglichst umfassenden Kenntnisstand über die erarbeiteten Einsparmöglichkeiten zu geben, wird die Konsolidierungsliste bereits im Oktober in den einzelnen Fachausschüssen als MzK aufgelegt, sodass auch das bestehende Antrags- und Fragerecht vollumfänglich in Anspruch genommen werden kann.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☐ ja, positiv*
☐ ja, negativ*
☐ nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ☐ ja*
☐ nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☒ werden nicht benötigt
☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
☐ sind nicht vorhanden

Anlagen:

Anlage 1: SPD-Fraktionsantrag Nr. 100-2026

Anlage 2: SPD-Fraktionsantrag Nr. 104-2026

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 21.10.2026

Protokollvermerk:

Herr Stadtrat Eitel beantragt getrennte Abstimmung zu den drei Beschlussvorschlägen der Verwaltung.
Herr Oberbürgermeister Volleth lässt über die Ziffern 1 bis 3 getrennt abstimmen.

Ziffer 1: wird mit 9 gegen 5 Stimmen angenommen.

Ziffer 2: wird mit 14 gegen 0 Stimmen einstimmig angenommen.

Ziffer 3: wird mit 14 gegen 0 Stimmen einstimmig angenommen.

Die Beschlussvorlage OBM/014/2026 ist damit angenommen und entschieden.

Ergebnis/Beschluss:

1. Die vollständige Auflistung aller in der Referatsklausur diskutierten Einsparmöglichkeiten zur nicht-öffentlichen Kenntnissgabe für den Stadtrat wird abgelehnt.
2. Die Konsolidierungsliste wird bereits im Oktober in den einzelnen Fachausschüssen als MzK aufgelegt.
3. Die SPD-Fraktionsanträge Nr. 100/2026 und 104/2026 sind damit bearbeitet.

Volleth
Vorsitzende/r

Behringer
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang